Ä2 Öffentlicher Nahverkehr

Antragsteller*in: Deniz Anan (Ak Mobilität, Kandidat Stadtratsliste)

Text

- Wir fordern eine Tarifreform, die den Namen auch verdient hat und eine attraktive Alternative zum motorisierten Individualverkehr ermöglicht.
    - Wir wollen niedrigere, einfachere und flexiblere Tarife bei Bus und Bahn:
        - 365-Euro-Jahresticket ohne 9-Uhr-Sperrfrist (finanziert durch zusätzliche Steuermittel odere andere Finanzierungsquellen wie Nahverkehrsabgaben oder Parkgebühren)
        - 30-Tage statt Monatskarte, 7-Tage statt Wochenkarte, 24-Stunden statt Tageskarte
        - Bestpreis-Modell (Chipkarte, App): Ohne dass man sich vorher festlegen muss bezahlt man nichts mehr, wenn man so viele Einzelfahrten bezahlt hat, dass der Preis einer Tageskarte (Wochenkarte, Monatskarte) erreicht wurde.

- Der ÖPNV mus schneller werden und Vorteile gegenüber dem Autoverkehr bieten.
    - STadtbusse und teils auch Straßenbahnen stehen mit Autos zusammen im Stau. Der ÖPNV wartet teilweise in Rotphasen auf den Autoverkehr.
        - ABsoluter, kompromissloser Vorrang für den ÖPNV
        - Schaffung von Busspuren mit Nutzungsmöglichkeit für Fahrräder und E-Autos / -Roller
        - Eigene Gleiskörper
        - Fahrradmitnahme im Bus in Stadt und Land

- Zur Verbindung der Stadtteile fordern wir emissionsfreie Expressbusse
    - Eine ringförmige Expressbuslinie könnte das sternförmige STraßenbahnnetz ergänzen und für eine Verkürzung der Fahrzeiten sorgen.
        - Ring mit Stadtbergen, PFersee, Göggingen, Haunstetten, Hcohzoll, Friedberg-West, LEchhausen, Firnhaberau, Hammerschmiede, Oberhausen, Kriegshaber

- Dichterer Takt bei Straßenbahnen und Stadtbussen
    - auch an Vormittagen 5-Minuten-Takt
    - im Berufsverkehr 3-Minuten-Takt
    - an Samstagen und abends (wieder) 15-Minuten-Takt bei Buslinien
    - Einsatz von Nachtbussen an Werktagen
    - Ausbau des Nachtnetzes
    - Abschaffung des Sondertarifs für den Nachtbus

- Das Streckennetz muss weiter verdichtet werden.
    - von jeder Wohnung aus soll in höchstens 300 Meter eine Haltestelle erreichbar sein

- [Maßnahmen aus dem Straßenverkehr-Teil ggf. hier einfügen]

Begründung

Die Forderung, dass ganz Augsburg eine Zone darstellt, ist seit 2018 realisiert (ich ich finde, man sollte sich überlegen, ob man Augsburg nicht wieder in 2 Zonen einteilen sollte).

Ein privates Unternehmen mit datenschutztechnisch fragwürdigen Geschäftspraktiken sollten wir in unserem Programm nicht positiv hervorheben. Wenn, dann sollten wir allgemein von Apps sprechen, und idealerweise Open Source bevorzugen.